

GEMEINDEBLATT

GEHÖRLOSENSELSORGE

NORDWESTSCHWEIZ



Juli / August / September 2025

Editorial



Die Sommerzeit schenkt uns viele Gelegenheiten, Achtsamkeit in den Alltag einzuladen.

Achtsamkeit – etwas, das uns fast um den Kopf geworfen wird!

Achtsamkeit – mit Arbeit, Familie, Freunden und allem anderen zu verbinden – das ist doch nicht möglich...!?

Doch, ich glaube das ist es.

Achtsamkeit heisst nicht, in jedem Moment, jeder Sekunde aufmerksam zu sein auf alles und jeden in meiner Umgebung. Das wäre eine völlige Überforderung.

Aber: kleine Momente, vielleicht unscheinbare Momente bewusst erleben... das sollte doch machbar sein – gerade jetzt – im Sommer!

Der Sommer ist die Zeit der Fülle und des Lichts. Die Sommerzeit lädt dazu ein, Zeit draussen in der Natur zu verbringen.

Die Sommerzeit schenkt uns Gelegenheiten Achtsamkeit noch mehr in den Alltag einzuladen und vielleicht in anderer, vielleicht auch spielerischerer Weise zu praktizieren.

Achtsamkeit bedeutet dem Leben und der Welt mit wachem Geist und offenem Herzen zu begegnen.

Hier ein paar kleine Ideen, die wir alle umsetzen können:

- Barfuss Gehen und den Boden/die Erde/das Gras spüren.
- Die Rinde eines Baums mit den Fingern ertasten.
- Den Temperaturunterschied wahrnehmen, wenn du von der Sonne in den Schatten kommst.
- Frisch geschnittenes Gras an die Nase halten und den Duft in sich aufnehmen.
- Einen Moment bei einer Blume innehalten und ihren lieblichen Duft riechen.
- Bewusst wahrnehmen wie sich der Geschmack der süssen Früchte im Mund ausbreitet.
- Das Glacé in vollen Zügen ganz präsent geniessen.
- Sich von den Farben und Stimmungen bei Sonnenaufgang/Untergang verzaubern lassen.
- Beobachten wie eine Pflanze wächst.
- sich an den Farben des Sommersalats erfreuen.



Den Sommer in allen Farben geniessen!

Da ist Achtsamkeit!

Wenn wir das ausprobieren werden wir merken: unser Geist beginnt oft sehr schnell damit, die Sinneseindrücke zu interpretieren, zu benennen, zu bewerten.

Das ist nicht schlimm, das gehört am Beginn aller Achtsamkeitsübungen dazu.

Davon nicht entmutigen lassen!

Einfach immer weiter probieren, immer wieder üben.

„Die Menschen halten es normalerweise für ein Wunder, auf Wasser oder in dünner Luft zu gehen. Aber ich denke, das wahre Wunder ist nicht, auf dem Wasser oder in dünner Luft zu gehen, sondern auf der Erde zu gehen. Jeden Tag sind wir an einem Wunder beteiligt, das wir nicht einmal erkennen: ein blauer Himmel, weisse Wolken, grüne Blätter, die schwarzen, neugierigen Augen eines Kindes – unsere eigenen zwei Augen. Alles ist ein Wunder.“
– Thich Nhat Hanh

Mögen wir uns immer wieder daran erinnern, dass das Leben kostbar ist und dass wir immer nur eine Entscheidung davon entfernt sind dieses Geschenk in seiner ganzen Fülle zu erleben.

Ich wünsche euch allen einen achtsamen, wertvollen und wunderbaren Sommer!

Pfarrerin Anita Hintermann

In eigener Sache...

Teamverstärkung

Liebe Gemeindemitglieder, seit dem 1. Juni 2025 ist die Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz wieder als Team unterwegs!

Nach vielen Diskussionen und Überlegungen hat die Trägerkommission entschieden, nach der Kündigung von Adrian Bolzern die freie Stelle nicht mehr theologisch zu besetzen.

Das heisst: wir haben keine neue Pfarrerin oder Pfarrer gesucht.

Wir haben eine Person gesucht, die Anita Hintermann bei der Arbeit unterstützen kann: helfen in den Gottesdiensten, eigene Ideen für Ausflüge oder Kurse einbringen, bei der Planung hilft, Mittagstische übernehmen kann.

Wir haben lange überlegt, was dieser Mensch alles mitbringen muss: Als erstes natürlich: Humor. Dann auch: Liebe zu Menschen mit oder ohne Beeinträchtigung. Flexibilität und die Lust, Neues zu lernen. Und: wir haben diesen Menschen gefunden.

Das ist seit dem 1. Juni 2025 das neue Team der Gehörlosenseelsorge:



Carmen Gloor und Anita Hintermann

In eigener Sache...

Am 12. Juni 2025 war in Aarau der grosse Zügeltag! Ein paar Fingernägel gingen kaputt, ein paar Pflanzen sind etwas vertrocknet, noch nicht alles hat seinen Platz gefunden... wir arbeiten daran.

Hier für alle die neuen Kontaktdaten, bitte eintragen:

Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz
Feerstrasse 8
5000 Aarau

Anita Hintermann: 079 940 47 27
a.hintermann@gehoerlosenseelsorgenw.ch

Carmen Gloor: 076 365 65 55
c.gloor@gehoerlosenseelsorgenw.ch

Mittagstisch AG/BL/SO

19. August 2025, 11.30 Uhr
im Rest. Aarauerstube, Aarau

16. September 2025, 11.30 Uhr
im Rest. Schützenhaus, Muttenz

21. Oktober 2025, 11.30 Uhr
im Rest. Aarauerstube, Aarau

Bitte daran denken: eine Woche vor dem Mittagstisch
Anmeldung bei Anita Hintermann: 079 940 47 27



Besondere Veranstaltungen



Es gibt ja immer einen Grund zu feiern...! Das tut in diesem Jahr auch die reformierte Landeskirche Aargau.

Gottesdienste, Workshops, Feiern, Theater und Vieles mehr erwartet euch.

Zu verschiedenen Programmpunkten werden wir Dolmetscher bestellen. Das Programm wird euch zu einem späteren Zeitpunkt zugestellt.

**Reserviert euch schon mal das Datum:
13./14. September 2025**

Info zum Jahresprogramm

Im Programm hatten wir am 27. September einen Ausflug nach Mariastein geplant. Alles war organisiert... jetzt musste das Kloster Mariastein absagen. Der Ausflug kann leider nicht stattfinden.

Aber: ihr seid alle herzlich eingeladen zum gemeinsamen Ausflug am
Samstag, den 23. August nach Meersburg.

Gerne schicken wir euch bald den Flyer!

Ausflug nach
Meersburg

Aargauer
Landeskirchen



Pastoral bei Menschen mit Behinderung
Römisch-Katholische Kirche im Aargau
Fachstelle für Menschen mit Handicap
Reformierte Landeskirche Aargau
Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz
AG, SO, BL

Gehörlosenseelsorge
Nordwestschweiz

Samstag, 23. August 2025
Für Menschen mit und ohne Behinderung

Veranstaltungskalender

Sonntag, 17. August 2025

14:30 Uhr

mit Anita Hintermann

Röm.kath.Kirche Peter und Paul

Baslerstrasse 51, Allschwil

Sonntag, 24. August 2025

10.00 Uhr

mit Anita Hintermann

Pauluskirche, Calvinstube

Grundstrasse 18, Olten

Sonntag, 24. August 2025

10.30 Uhr

Gottesdienst

mit Gebärdensprachdolmetscher/-in

Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt, Baden

Bibelquiz

Angegeben wird das Buch und das Kapitel der Bibel.

Den Rest dürfen Sie selbst suchen und finden:

Thema: Umzug, Zügeln...



1. Wie heisst der Ort von dem Eva und Adam ausziehen mussten?

Erster Mose 3.20-24

- a) Garten Eden / Paradies
 - b) Jerusalem / Zion
 - c) Bethlehem / Nazareth
-

2. Terach zieht mit seinen Söhnen, Abraham und Lot, weg: von wo nach wo...?

Erster Moses 11.30-32

- a) von Bethlehem nach Jericho
 - b) von Ur nach Haran
 - c) von Rom nach Paris
-

3. Maria und Josef müssen fliehen... wohin ziehen sie?

Matthäusevangelium 2.13+14

- a) Babylon
 - b) Rom
 - c) Ägypten
-

4. ...und wohin sind wir gezügelt...?

- a) Bahnhofstrasse 2 nach Aarauerstrasse 1
 - b) Feerstrasse 2 nach Feerstrasse 8
 - c) Aarauerstrasse 5 nach Bahnhofstrasse 8
-

5. Schätzfrage: wie viele Kisten hat die Gehörlosenseelsorge am 12. Juni gezügelt...?

- a) 27
- b) 17
- c) 7

Antworten bis zum **30. September 2025**

per Post oder Mail an:

Anita Hintermann, Feerstrasse 8, 5000 Aarau

a.hintermann@gehoerlosenseelsorgenw.ch

Dieses Quiz ist ein Jahresquiz!

Im Dezember 2025 informieren wir den glücklichen Gewinner/die glückliche Gewinnerin.

Gratulationen

Zum 70. Geburtstag

Am 09. Juli gratulieren wir

Kurt Steiner-Ryser in Röschenz



Zum 80. Geburtstag

Am 16. Juli gratulieren wir

Eugen Schnyder in Bellach

Zum 80. Geburtstag

Am 16. August gratulieren wir

Ingrid Buri-Waldvogel in Grenchen

Zum 60. Geburtstag

Am 11. September gratulieren wir

René Lachat in Oensingen

Zum 55. Geburtstag

Am 21. September gratulieren wir

Adrian Deiss in Niederweningen

Zum 65. Geburtstag

Am 22. September gratulieren wir

Stefano Galmarini in Lausen

Zum 80. Geburtstag

Am 23. September gratulieren wir

Hiltrud Keller-Brecht in Aarau

Impressum - Adressen

Redaktion:

Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz

Feerstrasse 2, 5000 Aarau

Anita Hintermann

E-Mail: a.hintermann@gehoerlosenseelsorgenw.ch

Tel. 079 940 47 27

Gestaltung/Sekretariat:

E-Mail: gehoerlosenseelsorge@kathaargau.ch